

## Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Ortsbeirat Rödgen  
über  
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

---

Berliner Platz 1  
35390 Gießen  
■ Auskunft erteilt: Frau Weigel-Greilich  
Telefon: 0641 306 – 1016  
Telefax: 0641 306 - 2015  
E-Mail: [gerda.weigel-greilich@giessen.de](mailto:gerda.weigel-greilich@giessen.de)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen  
II-Wei./si.- OBR Rödgen

Datum  
11. Oktober 2018

---

### **14. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen am 28.08.2018** **TOP 4 – Sanierung des Kinderspielplatzes oberhalb des Feuerwehrgerätehauses...** **- OBR/1303/2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

— in der obigen Sitzung wurde der Magistrat gebeten, den oberhalb des Feuerwehrgerätehauses gelegenen Kinderspielplatz zu sanieren. Dabei sei darauf hinzuweisen, dass dem Vernehmen nach die BI Rödgen in naher Zukunft avisieren wird, einen Bouleplatz auf dem Gelände des Spielplatzes zu errichten. Daher wurde angeregt, unter Einbeziehung der notwendigen Entschlammung des oberhalb des Spielplatzes befindlichen Ententeich (Feuerlöschteich) zu prüfen, ob im Rahmen des Projektes "Leader" der Hess. Landesregierung zur Förderung des ländlichen Raumes unter Erstellung eines Gesamtkonzeptes ggf. Fördergelder generiert werden können.

Der Spielplatz wurde besichtigt. Alle Geräte (Schaukel, Karussell, Spielhaus und Kletterkombination) sind in einem sicheren Zustand, zwar etwas „in die Jahre gekommen“ aber auch vom Spielwert her noch in Ordnung. Lediglich ein Pfosten der Kletterkombination steht unter Beobachtung und wird, wenn notwendig, ausgetauscht. Bei der Sandkasteneinfassung aus Baumstämmen löst sich das Splintholz, der Kern ist jedoch fest, so dass auch die Einfassung so bestehen bleiben kann. Das Klettergerät auf der ehemaligen Wasserfläche ist abgängig und wird entfernt.

Bezüglich der vorgesehenen Errichtung eines Bouleplatzes durch die BI wird um Angabe gebeten, wo denn genau dieser geplant ist.

Nach Augenschein ist das Wasser des Teichs klar und auch in den Sommermonaten hat es keine Beschwerden über Geruchsbelästigungen gegeben. Von daher wird die Notwendigkeit einer Entschlammung zurzeit nicht gesehen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Weigel-Greilich'.

Gerda Weigel-Greilich  
Bürgermeisterin